

Pensionskasse Thurgau

Werden Sie Mitglied der Pensionskassenkommission



Herzlich willkommen bei der Pensionskasse Thurgau!

Schön, dass Sie sich für ein Engagement bei der Pensionskassenkommission (PKK) der pktg interessieren oder entschieden haben! Die Tätigkeit bringt vielseitige Vorteile für Sie, beginnend bei der Chance, die pktg in die Zukunft zu begleiten und zu prägen, die Zukunft für die Destinatäre mitzugestalten und sich aktiv in einem sehr spannenden und nachhaltigen Umfeld einzubringen. Gleichzeitig ermöglicht Ihnen die Tätigkeit in der PKK eine spannende fachliche und persönliche Entwicklung, die Ihnen neue Horizonte eröffnet! Ihr Engagement wird sehr geschätzt, wertgeschätzt und auch entschädigt.

Dieser Flyer soll Ihnen einen Überblick über Ihre Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Pflichten als PKK-Mitglied geben und gleichzeitig aufzeigen, was von Ihnen erwartet wird und wie wir Sie begleiten werden.



Aufgaben eines PKK-Mitgliedes (analog eines Stiftungsratsmitgliedes)

Als Stiftungsratsmitglied tragen Sie die **oberste Verantwortung** für die Führung der Pensionskasse. Sie handeln im Interesse der Versicherten und Rentenbeziehenden. Die Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Pflichten sind im

Bundesgesetz, den dazugehörigen Verordnungen, dem pktg-Organisationsreglement, dazugehörigen Reglementen sowie in den Anforderungs- und Stellenbeschreibungen festgehalten. In Kürze zusammengefasst sind dies:

Grundprinzipien

- Gleichbehandlung aller Versicherten
- Unabhängigkeit von Einzel- und Eigeninteressen
- Kritisches Denken und ein aktives Einbringen in Sitzungen
- Kollegialprinzip (Gesamtverantwortung des Gremiums)

Strategische Führung

- Definition der Gesamtstrategie inkl. Vorsorge- & Anlagestrategie sowie Risikofähigkeit
- Definition und Umsetzungsverantwortung von Reglementen, strategischen Projekten und Initiativen
- Festlegung technischer Parameter (z.B. technischer Zinssatz, Umwandlungssatz)
- Sicherstellung einer nachhaltigen Finanzierung

Finanzielle Verantwortung

- Genehmigung von Jahresrechnung und Jahresbericht sowie
- Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle
- Kontrolle der Vermögensanlage gemäss Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2)
- Überwachung des Deckungsgrades und ggf. Einleitung von Massnahmen (z.B. bei Unterdeckung)

Organisation & Kontrolle

- Ernennung und Überwachung der Geschäftsführung
- Zusammenarbeit mit Experten und Expertinnen für berufliche Vorsorge und Revisionsstelle
- Sicherstellung eines internen Kontrollsystems (IKS)
- Mitwirkung in Projekten und Ausschüssen



Gestalten Sie die Zukunft der pktg mit Ihrem Know-how mit.

Dr. Gustav Saxer
Präsident

Organisation der PKK

Die PKK trifft sich in der Regel quartalsweise zu einer halbtägigen PKK-Sitzung mit Präsenzpflcht. Für die Sitzungen fallen jeweils Vorbereitungsarbeiten an, die i.d.R. zwischen 2–4h betragen können.

Die Termine fürs gesamte Kalenderjahr werden im 4. Quartal für das Folgejahr vereinbart und eine vollständige Teilnahme, d.h. an allen Terminen und durch

die gesamte Sitzung hinweg, wird vorausgesetzt. Begründete Entschuldigungen sind frühzeitig ans Präsidium zu richten. Ein Fehlen bei Sitzungen entbindet nicht von der Pflicht der Lektüre der Unterlagen sowie des Protokolls.

Die PKK hat zwei fixe Ausschüsse: den Lenkungsausschuss (LAu) und den Anlageausschuss (AAu). Weitere Themen werden in flexiblen Ausschüssen/Arbeitsgruppen und Projekten bearbeitet, wobei erwartet wird, dass PKK-Mitglieder jeweils parallel in mehreren Ausschüssen und Projekten mitwirken.

Onboarding für neue PKK-Mitglieder

Die pktg legt grossen Wert auf eine nachhaltige und gute Einarbeitung neuer Mitwirkender. Wir begleiten deshalb neue PKK-Mitglieder auf ihrem Eintrittsweg.

Strukturierter Einarbeitungsprozess

- Besuch eines Einführungsseminars für neue Stiftungsräte, auch gestaffelt möglich: (z.B. „Einführung in die berufliche Vorsorge“ (vps.epas) oder PK Netz):



vps.epas.ch



fs-personalvorsorge.ch

- Persönliche Einführungssitzung mit PKK-Präsident und Vizepräsident
- Vorstellung der Pensionskassenverwaltung (PKV) inkl. 1 Tag Einarbeitung bei verschiedenen Personen in der PKV im Hinblick auf die möglichen persönlichen Schwerpunkte, Kompetenzen und Ausschusstätigkeiten
- Teilnahme an 2 bis 3 PKK-Sitzungen ohne Stimmrecht aber mit Akteneinsicht vor Amtsantritt
- Persönliche und individuelle Einführung durch das abgebende PKK-Mitglied

Nach der Einarbeitung geht es mit der Möglichkeit (und der Erwartung) der kontinuierlichen Weiterbildung direkt weiter. D.h. Wissen kann kontinuierlich aufgebaut und vertieft werden. Die Weiterbildungskosten werden durch die pktg getragen.

Mentor/-in

Das abtretende Mitglied fungiert während Ihrer Einarbeitung und bis zur finalen Amtsübergabe gleichzeitig auch als Ihr/-e persönliche/-r Mentor/-in. Sollten Sie Anliegen und Fragen haben, die der/die Mentor/-in nicht beantworten kann oder die Sie nicht an den/die Mentor/-in richten möchten, steht Ihnen das Präsidium jederzeit zur Verfügung.

Weitere Zielsetzungen während der Einarbeitung

- Verschaffen eines umfassenden Bildes über die pktg und die PKK
- Analyse der letzten zwei bis drei Jahresberichte und Jahresrechnungen
- Studium der letzten zwei Berichte des BVG-Experten (Versicherungstechnisches Gutachten)
- Auseinandersetzung mit der letzten ALM (bei Fragen hilft der/die Mentor/-in, das Präsidium oder der BVG-Experte gerne!)

Notieren Sie sich Eindrücke, Fragen, Inputs, Feedbacks und zögern Sie nicht, diese während oder auch nach Ihrer Einführungsphase aktiv zu stellen.

Erwartungen an das neue PKK-Mitglied

- Ein generelles Interesse und Verständnis für Sozialversicherungsfragen
- Neugier und Gestaltungswille für die berufliche Vorsorge, die stets im Wandel ist
- Idealalter zwischen 35 und 50 Jahre jung – sodass kein Interessenkonflikt mit der eigenen Pensionierung entsteht
- Der Wille, mindestens 2 bis 3 vierjährige Amtsperioden in der PKK zu verbleiben
- Freude und ein hohes Interesse an kontinuierlicher Weiterbildung
- Verständnis/Unterstützung des eigenen Arbeitgebers für das Engagement bei der pktg

Konkrete Erwartungen an alle PKK-Mitglieder



Aktive Kommunikation

Stellen Sie gezielte Fragen und bestehen Sie auf zufriedenstellenden Antworten. Haken Sie nach, wenn Antworten für Sie nicht klar sind. Achten Sie darauf, dass Ihre Wortmeldung und Ihre Abstimmung korrekt protokolliert sind und werden.

Aktive Reaktion auf Herausforderungen

Gehen Sie (negativen) Entwicklungen auf den Grund! Unerwartete Anlageresultate, hohe Kosten, wesentliche Unterdeckung, Kündigung von Firmenanschlüssen oder negative Presse – setzen Sie sich mit schlechten Nachrichten (der eigenen oder auch anderen PK's!) auseinander! Prüfen Sie regelmässig die Risiken und analysieren Sie Probleme. Vergleichen Sie sich und die PK mit anderen PK's. Verlangen Sie konkrete Lösungsvorschläge von der Geschäftsleitung, von anderen PKK-Mitgliedern und von Experten, wo Themenfelder nicht in Ihren eigenen Zuständigkeitsbereich fallen. Haken Sie bei Themen nach.

Aktive Mitwirkung

Bringen Sie Themen und Anträge über den LAu (Lenkungsausschuss) in die PKK ein. Nehmen Sie aktiv an der Sitzung teil – jede Sichtweise ist wichtig, gehört zu werden und daher jede Wortmeldung von Relevanz! Wir erwarten, dass jedes PKK-Mitglied diverse Ausschusstätigkeiten wahrnimmt und an Projekten regelmässig mitwirkt.

Know-how Aktualisierung

PKK-Mitglieder sichern zwischen den Sitzungen ihr eigenes Wissen fortlaufend durch die eigenständige Lektüre entsprechender Fachzeitschriften und Informationen, durch Analyse der von der Geschäftsleitung regelmässig zur Verfügung gestellten Cockpits (Kennzahlen, aktuelle Informationen über Projekte, etc.), usw. Wöchentlich wird Ihnen ein Newsletter von vps zugestellt. Monatlich erhalten Sie die vps Zeitschrift mit BVG Schwerpunktthemen.

Kritische Grundhaltung

Hinterfragen Sie Aussagen und Standpunkte von Experten, externen Parteien, der Geschäftsführung und anderen Mitgliedern der PKK. Bestehen Sie darauf, dass Kompliziertes einfach und verständlich ausformuliert wird. Treffen verschiedene Standpunkte aufeinander, holen Sie eine Drittmeinung ein. Lassen Sie sich bei Entscheidungen nicht unter Druck setzen. Achten Sie darauf, Entscheide nur zu traktandierten und vorbereiteten Punkten zu fällen. „Varia“ oder „Diverses“ sollten keine Entscheidungen erforderlich machen!

Persönliche Kompetenzfelder

Eine ausgewogene und fachlich stark zusammengesetzte PKK ist essentiell. Die für die PKK notwendigen Kompetenzen werden über die gesamte PKK getrackt und Kompetenzfelder sollen jeweils von mindestens 2 PKK-Mitglieder abgedeckt sein.

Die PKK-Mitglieder sind verpflichtet, bzgl. ihrem Kompetenzbereich Verantwortung zu übernehmen, up-to-date zu sein, die Themen proaktiv einzubringen, die Risikoabschätzungen zu tätigen und im Hinblick auf die eigene Nachbesetzung aktiv mitzuwirken (inkl. Know-how-Transfer). Bei Zuweisung neuer Kompetenzfelder wird erwartet, dass das PKK-Mitglied die persönliche Entwicklung in die entsprechende Fachwelt engagiert angeht.

Sitzungsteilnahme

Wir erwarten eine vollständige Teilnahme an den PKK-Sitzungen, sowohl terminlich als auch zeitlich (d.h. die gesamte Sitzungsdauer). Bereiten Sie sich frühzeitig auf die Sitzungen vor. Eine vollständige inhaltliche Kenntnisnahme sowie vorbereitete Fragen und Diskussionsanregungen werden vorausgesetzt!

Vermeidung von Interessenskonflikten

Als PKK-Mitglied handeln Sie ausschliesslich im Interesse der Destinatäre und der Pensionskasse. Persönliche, berufliche oder wirtschaftliche Interessen dürfen die Entscheidungsfindung nicht beeinflussen. Mögliche Interessenkonflikte sind unverzüglich offenzulegen; in entsprechenden Geschäften ist proaktiv in den Ausstand zu treten.

Vernetzung

Tauschen Sie sich mit anderen Mitgliedern von anderen Stiftungsräten, Geschäftsführungen von PK's, Revisionsstellen, Experten für die berufliche Vorsorge und Anlageexperten aktiv aus. Suchen Sie gezielt die Vernetzung in der PK-Welt, z.B. durch regelmässige Teilnahme an branchenspezifischen Weiterbildungen.

Weiterbildung

Wir erwarten, dass sich PKK-Mitglieder aktiv um die eigene (gesetzlich verpflichtete!) Weiterbildung kümmern. Ein E-Mail-Antrag an den PKK-Präsidenten zur Genehmigung einer Weiterbildung ermöglicht die Abrechnung der Kosten und Zeit.

**Weitere Informationen
über die pktg finden Sie
auf unserer Webseite.**



Scannen Sie den
QR-Code für weitere
Informationen

